



[BWGV e.V. • Schaichhof 1 • 71088 Holzgerlingen](#)

An den Ministerpräsidenten  
des Landes Baden-Württemberg  
Herrn Winfried Kretschmann  
Staatsministerium Baden-Württemberg  
Richard-Wagner-Str. 15  
70184 Stuttgart

Holzgerlingen, 20.04.2020

## **Aufruf der Golfclubs aus Südbaden und der Region Bodensee zur Öffnung der Golfanlagen**

**Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmann,**

mit großem Verständnis und Nachdruck haben wir, die Unterzeichner dieses Schreibens an Sie, die verordnete Schließung unserer Golfanlagen am 18. März 2020 umgesetzt. Jetzt, wo bundesweit über Lockerungen des Ausnahmezustandes unterschiedliche Regelungen erfolgen, sehen wir uns veranlasst, auch unsere Sicht der Dinge bei Ihnen einzubringen.

Stand heute sind in zwei Bundesländern ab Montag, 20. April 2020 die Golfanlagen geöffnet, nicht jedoch in Baden-Württemberg. Durch die Öffnung der Golfplätze in Rheinland-Pfalz sind dort bereits Anmeldungen aus Baden-Württemberg festzustellen, die geradezu einer "Völkerwanderung" gleichkommen und von daher keineswegs im Interesse vermeidbarer Ansammlungen liegen.

### **Antrag: Rasche Öffnung unserer Golfanlagen**

Der Golfsport ist ein klassischer Outdoor-Sport. Die Flights von 2 – 4 Spielern sind sich auf einer Golfrunde nicht nahe – problemlos können daher alle Vorgaben wie Distanzhalten, keine Ansammlung von größeren Gruppen und alle weiteren Vorsichtsmaßnahmen zum Gesundheitsschutz eingehalten werden.

Der Baden-Württembergische Golfverband (BWGV) hat bereits mit Schreiben vom 07. April 2020 an Frau Ministerin Dr. Eisenmann Vorschläge zu geeigneten Verhaltensregeln bei Öffnung der Golfanlagen gemacht.

Anerkanntermaßen ist Bewegung im Freien gut für die Gesundheit, insbesondere auch gegen das Corona-Virus. Durch das mögliche Distanzhalten beim Golfspielen finden auf einer Runde weniger Kontakte statt als aktuell beim Spazieren und Wandern, wo auf engen Wegen momentan sehr großer Betrieb herrscht.



Bewegung im Freien und Gesundheit ist jedoch nur ein sehr wichtiges Argument. Genauso wichtig wird der wirtschaftliche Überlebenskampf der Golfanlagen. Im Schnitt sind pro Golfanlage rund 20 Familien als Arbeitnehmer wirtschaftlich von uns abhängig. Mit einer weiter verzögerten Öffnung gehen den Clubs und Golfplatzbetreibern markante Einnahmen wie Greenfees, Startgebühren etc. verloren, die regelmäßig deutlich über € 100.000,00 betragen werden. Hinzu kommt, dass wir durch die Schließung der Anlagen zusätzlich unser Personal in Kurzarbeit schicken müssen und somit unsere Sozialkassen unnötig belasten (bei 101 Golfplätzen in Baden-Württemberg sind theoretisch bis zu 2.500 Mitarbeiter in Kurzarbeit).

### **Antrag: Einreisemöglichkeit für Schweizer Mitglieder in deutschen Golfclubs**

Der Anteil der Schweizer Mitglieder in grenznahen Golfanlagen ist sehr bedeutend (zwischen 50 – 75 % aller Mitglieder); insgesamt gehen wir von rund 10.000 Betroffenen aus, die alle ihre Mitgliederbeiträge für das Jahr 2020 bezahlt haben. Die Einreise nach Deutschland könnte aufgrund des DGV Mitgliederausweises basieren oder auf einer speziellen Bestätigung der entsprechenden Golfanlage, dass der Grenzgänger oder die Grenzgängerin Mitglied im betreffenden Club ist. Die Einreise hätte unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben bundesdeutscher Stellen im Zusammenhang mit der aktuellen außerordentlichen Lage durch die Schweizer Mitglieder zu erfolgen. Die jetzt praktizierten Grenzkontrollen können unbefugtes Einreisen jederzeit unterbinden.

Zur Erinnerung: jeden Arbeitstag passieren von D nach CH rund 60.000 Menschen die Grenze, um in der Schweiz aufgrund spezieller Bewilligungen zu arbeiten. Umgekehrt gibt es auch Schweizer, die in D arbeiten und mit entsprechender Bewilligung die Grenze passieren.

Nicht zu unterschätzen ist zudem das gut nachbarschaftliche Verhältnis zwischen den südlichen Regionen Baden-Württembergs und den angrenzenden Schweizer Kantonen, zu dem das gute Einvernehmen in den betreffenden Golfclubs seit Jahren beispielhaft beitragen.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, dieses Schreiben an Sie erfolgt im Namen der nachstehend aufgeführten Golfclubs aus Südbaden und der Region Bodensee. Für Ihr Verständnis für unsere Anliegen und die damit verbundenen derzeitigen Sorgen sprechen wir Ihnen im Namen aller Beteiligten unseren aufrichtigen Dank aus.

Wir freuen uns, von Ihnen über unseren Baden-Württembergischen Golfverband (BWGV) Präsident Otto Leibfritz, zu hören und verbleiben mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und freundlichen Grüßen



Hubert Waizenegger  
**Fürstlicher GC Oberschwaben e.V.**

Georg-Wilhelm von Oppen  
**Freiburger GC e.V.**

Horst Strecker  
**GC Gütermann Gutach e.V.**

Andreas Wagner  
**GC Königsfeld e.V.**

Hans Roth  
**GC Markgräflerland Kandern e.V.**

Urs Christen  
**GC Obere Alp e.V.**

Jean-Claude Parent  
**GC Owingen-Überlingen e.V.**

Hanspeter Amweg  
**GC Rheinblick-Lottstetten e.V.**

Michael Sehringer  
**Rhein-GC Badenweiler e.V.**

Steffen Braun  
**GC Tuniberg e.V.**

Dr. Martin Füllsack  
**GC Konstanz e.V.**

Roland Bär  
**Europa-Park Golfclub Breisgau e.V.**

Dr. Volker Hamann  
**GC Gröbernhof e.V.**

Dr. Klaus Trescher  
**GC Hochschwarzwald e.V.**

Colin Piltner  
**GC Schloss Langenstein e.V.**

Alexander Hengst  
**L & GC Öschberghof**

Michael Schmiederer  
**GC Ortenau e.V.**

Hugo Adler  
**GC Ravensburg e.V.**

Arnold Widmer  
**GC Rickenbach e.V.**

Claudius Jehle  
**GC Rochushof Deggenhausertal e.V.**

Dr. Thomas Kohler  
**GC Urloffen e.V.**

Wolfgang Wurster  
**GC Sigmaringen Zollern-Alb e.V.**